

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 115 (1989)  
**Heft:** 30  
  
**Rubrik:** Rätsel

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

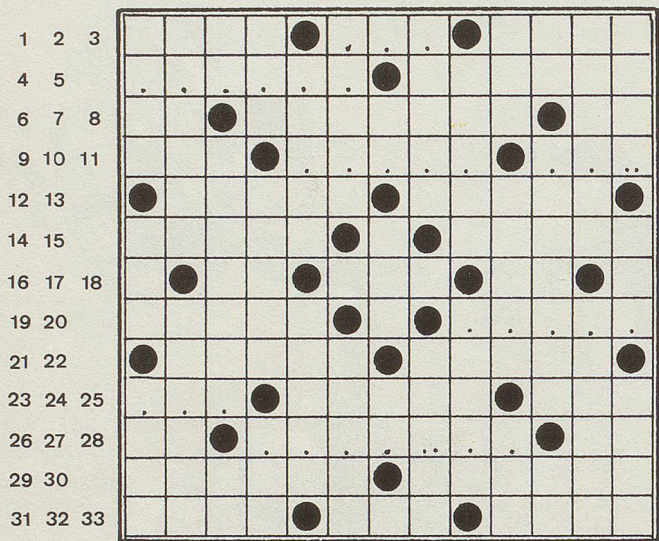
**Download PDF:** 19.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Rätsel Nr. 30

1 4 6 9 12 14 16 19 21 23 26 29 31  
 2 5 7 10 13 15 17 20 22 24 27 30 32  
 3 8 11 18 25 28 33



WV

## So tröstet Shakespeare.

Waagrecht: 1 sprudelt aus italienischen Flaschen; 2 ?i?; 3 freut keinen Freier, 4 ?????; 5 schwerer Brummer oder ebensolche Untugend; 6 Gold für Napoleon; 7 im Satz der Gegenstand, als Person ein eher erbärmliches Wesen; 8 Anrede unter Brüdern (und Schwestern); 9 synkopenreiche Frühform des Jazz; 10 ?????; 11 ??? (ch = 1 Buchstabe); 12 zerstört Frühlingsblüten leise, aber sicher; 13 Bescheidenheit bis Selbsterniedrigung; 14 gigantischer Franzose; 15 weiss der Musiker auch in der Tasche zu schätzen; 16 kleines Zentralkomitee; 17 Moby Dick's Artgenosse; 18 erste Sprosse zur Tonleiter; 19 wird neuerdings auch noch telefonisch übermittelt; 20 ?????; 21 so resignieren Franzosen; 22 Hirschmaul im Jägermund; 23 ???; 24 seine Krone hat keine Diamanten; 25 Rinne im Brett; 26 Ordnungsdienst in erfreulicher Kürze; 27 ????? (st = 1 Buchstabe); 28 die AG in GE; 29 bleibt nach dem Abzug aller Unkosten; 30 finstere alte Griechenunterwelt; 31 Männername in und aus Italien; 32 ?a?; 33 ein guter Stoss Papier von tausend Blatt.

Senkrecht: 1 auf ihren Saiten spielten die Hebräer; 2 Gott der alten Ägyptererde; 3 der Duce von Genua und Venedig; 4 Lohn der bösen Taten; 5 liegt im holländischen Gelderland; 6 Trade Union, traditionsreiche Gewerkschaft; 7 drei besonders anmutige junge Damen; 8 kleines Wertzeichen; 9 verdankt Anker seinen Rätselruhm; 10 Mutters Bruder; 11 portugiesischer Fluss; 12 lässt sich auch mit Wasser lösen; 13 farbenprächtiger Hühnerverwandter; 14 Warenabsatz unter Kaufleuten; 15 waghalsiges Kunststück des Ersatzmannes (im Film!); 16 Anfang und Ende vom Jagen; 17 der Kaiser aller Reussen; 18 so staunt selbst der Fachmann; 19 bittere Not bis heulender Weltschmerz; 20 Station am Gottwardweg (st = 1 Buchstabe); 21 türmen sich in manchen Gerichten; 22 fließt in die belgische Dyle; 23 Kleinkunst oder schmale Kost; 24 in der Regel oder nach dieser Art und Weise; 25 an seinem Fuss fließt der Vorderrhein; 26 Dreitausender bei Samaden; 27 hoffen von Verlegern nicht verlegt zu werden; 28 halbes kleines Hühnchen; 29 verdeutschter Tanzanlass im alten Stil; 30 unfreiwilliger, aber berühmtester Insulaner; 31 beschäftigt Rechner oder Chirurgen (ch = 1 Buchstabe); 32 dank der Lage kaum zu übersehen; 33 verbreitet russische Wahrheiten.

## Auflösung des Kreuzworträtsels Nr. 29

Was Grosse tun, beschwatzen gerne die Kleinen. (Shakespeare)

Waagrecht: 1 Guam, 2 Bob, 3 Hmbg, 4 Andrea, 5 Empire, 6 SDR, 7 stets, 8 Suez, 9 beschwatzen, 10 Patch, 11 gerne, 12 TH, 13 Aga, 14 re, 15/16 Ein/sam, 17 DM, 18 est, 19 AK, 20 Acres, 21 Atlas, 22 Heilkräuter, 23 die, 24 Sandr, 25 bas, 26 Rechen, 27 lagern, 28 Inka, 29 Kle, 30 inen.

Senkrecht: 1 Gas, 2 Panda, 3 Dri (lling), 4 (R)undba(u), 5 chien, 6 adrett, 7 Dreieck, 8 Mr., 9 Schemel, 10 ha, 11 Esch, 12 SKSE, 13 Bath, 14 äne, 15 Rank, 16 ewig, 17 Span, 18 Beta, 19 Ast, 20 Edle, 21 MStG, 22 Aura, 23 Hp, 24 Zermatt, 25 G.I., 26 Misere, 27 kleben, 28 Brünn, 29 arare, 30 gez., 31 etwas, 32 S(i)nn.

# GESUCHT WIRD . . .

Er war der Sohn eines Herrschers, der, als man ihn zu Grabe trug, als ein Mann des Friedens gefeiert wurde, weil er seinem Land eine Zeit «grossen Fortschritts und wirtschaftlichen Wohlstands» geschenkt habe. Die Erzieherin seines Sohnes war eine intelligente, kultivierte amerikanische Quäkerin. Sie lehrte ihn nicht nur amerikanisches Denken, sondern auch, «sich innerlich zu befreien und er selbst zu sein». An diese Maxime hat er sich zeitlebens gehalten und dadurch oft die konservativen Beamten der Regierung vor den Kopf gestossen. Er heiratete keine Adlige, sondern die Tochter eines reichen Getreidehändlers, die er auf dem Tennisplatz kennengelernt hatte. Entgegen den Wünschen der Regierung liess er seine beiden Söhne in Oxford studieren. Ganz unzeremoniell verbrachte er Stunden damit, seine Reden selber zu schreiben, statt die vorgefertigten Ansprachen zu verlesen. Anlässlich einer Begegnung mit dem Botschafter eines Nachbarstaates («bedauerte») er das Vorgehen seines Landes während des Krieges. Reaktion der Hofschranzen: Das komme davon, dass er von seiner Lehrerin mit «ausländischen Gedanken und europäischen Vorstellungen» vergiftet worden sei. Wie stark dieses Gift wirkte, bewies seine Hochachtung vor dem Internationalen Tribunal, das nach dem Krieg sieben Kriegsverbrecher zum Tode durch den Strang verurteilt hatte. Über seinen Vater, der ein «wirklich netter Mann» war, urteilte der neuseeländische Verteidigungsminister: «Am Ende des Krieges hätte er erschossen oder öffentlich geköpft werden sollen.» Sein Volk war da anderer Meinung: Auch wenn er als oberster Kriegsherr alle Befehle für den Einmarsch in andere Länder unterzeichnet habe, treffe ihn als Opfer der militärischen Cliques keine Schuld. Als man seinen Sohn fragte, welche Art von Souverän er denn sein möchte, antwortete er: «Wie ein König von Dänemark.»

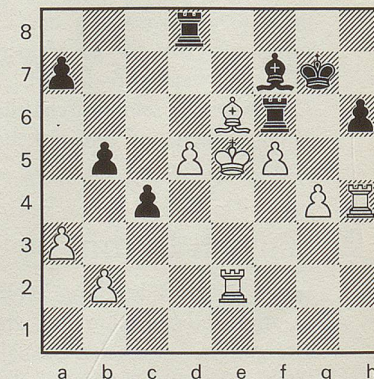
Wie hiess der Sohn seines Vaters und wie der Vater selbst? *hw*  
 Die Antwort finden Sie auf Seite 43

## Stichwort

Sprache: Unser Deutsch verarmt an der Anreicherung mit Fremd- und Modewörtern ... *pin*

# S C H A C H

Vom 16 Jahre alten Joel Lautier war hier schon vergangenen Dezember die Rede, als er überraschend die Weltmeisterschaft für Spieler unter 20 Jahren für sich entscheiden konnte. Inzwischen ist der Weg des französischen Supertalents weiter steil nach oben gegangen, zwei der drei notwendigen Normen für den Grossmeistertitel hat er bei den Turnieren in Lugano und Paris bereits herausgespielt. In Frankreichs Metropole schlug er in der Schlussrunde auch den früheren sowjetischen Landesmeister Lew Psachis. Dieser Sieg war für die Norm eine Pflicht, und Lautier realisierte ihn aus abgebildeter Stellung mit Weiss nun auf überzeugende Weise. Wobei hier mehrere Wege nach Rom führten, nur 1. d6 Lxe6 2. fxe6 Txe6+! 3. Kxe6 Te 8+ hätte die Sache unnötig erschwert. Lautier machte sich darum zunächst die eingeklemmte Lage des schwarzen Turms auf f6 zunutze, bevor er seine Bauern in Bewegung setzte. Was zog der junge Franzose?



*j. d.*  
 Auflösung auf Seite 43